

Veranstaltung "Work-Life-Balance als Marktvorteil"

Thema: „Work-Life-Balance als Marktvorteil“

Referenten: Christian Holzer, Pia Klein, Peter Römer

Ort: Privatuniversität Schloss Seeburg, Seeburgstr. 8, Seekirchen

Zeit: Do. 25. November 2010, 18:30 bis ca. 20:00

Die drei Referenten messen der Berücksichtigung von Work-Life-Balance(WLB)-Aspekten im strategischen (Personal-)Management großen Stellenwert bei, denn langfristig kann WLB zu einem erfolgreichen Marktauftritt eines Unternehmen viel beitragen. Alle Mitarbeiter im Betrieb sollten mit ihren Energien sorgsam umgehen, Chefs haben dabei Vorbildcharakter. Statt Konkurrenzkampf und Stress pur zählen Vertrauen und Verantwortung und Lust, die gestellten Aufgaben im Betrieb mit viel Kreativität, Motivation und Leistungsbereitschaft umzusetzen.

Laut Arbeitszufriedenheitsforschungen liegen die Hauptbedürfnisse im Job nicht in erster Linie beim Gehalt. In den Top 5 rangieren das gute Arbeitsklima, Arbeitsplatzsicherheit, Entwicklungsmöglichkeiten, Sozialeleistungen und die Ausgewogenheit zwischen Anforderungen und Können. Wertschätzung und Verantwortung sind die Zauberworte für eine gelungene Unternehmenskultur.

„Burn-out und Co“ titelte das Ö1 Morgenjournal vom 20. Juli 2010 im ORF: „Burn-out und Depression unter Arbeitnehmern werden immer häufiger. Schon jede dritte Invaliditätspension wird wegen psychischer Erkrankung zuerkannt. Aber auch unter den noch aktiven Arbeitnehmern sind seelische Erkrankungen im Vormarsch. Krankenstandstage wegen psychischer Probleme nehmen stark zu, zweieinhalb Millionen Fehltage durch psychische Probleme waren es im Vorjahr, das ist eine Verdreifachung innerhalb der letzten 20 Jahre“

Die Referenten:

Mag. Christian Holzer

Karrierecoach und Unternehmensberater, Projektleiter EU-Projekt zeitbalance. Was bringt der Work-Life-Balance-Ansatz den Unternehmen? Methodeneinsatz und Erfahrungen der Betriebe. (www.christianholzer.at / www.zeitbalance.eu)

Dr. Pia Klein

Personalleiterin, Klinische-und Gesundheitspsychologin...

10 Jahre Erfahrung im Bereich Personal- und Organisationsentwicklung. Jetzt Leitung Personal und Personalentwicklung in der Max-Aicher Unternehmensgruppe. Lehrbeauftragte für die Privatuniversität Seekirchen. „Der Mensch zuerst“ ist ihre Devise.

Dr. Peter Römer

Geschäftsführer des Landesverbandes für Psychohygiene in Salzburg. Er hat Work-Life-Balance für sich und seine 50 MitarbeiterInnen zum Führungsthema erklärt. Er spricht über die Beweggründe und die Erfahrungen in der Praxis (www.lph-sucht.at)

Das EU-Projekt „zeitbalance“

Das EU-Projekt (Interreg IV-A) zeitbalance – kofinanziert von Land Salzburg und der Salzburger Wirtschaftskammer - hat im Jahr 2009 seinen Betrieb aufgenommen. Es unterstützt Salzburger Klein- und Mittelbetriebe sowie EPU's bei der Entwicklung von Strukturen, die es Chefs wie auch Mitarbeitern ermöglicht, in einem ausgewogenen Verhältnis von Arbeit und Privat, von Gesundheit und Leistungsfähigkeit mit Sinn und Motivation nachhaltig erfolgreich zu arbeiten. Projektträger sind die Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft. Weitere zeitbalance-Büros gibt es in Passau und in Hallein. Bis Oktober 2011 sind die zeitbalance-Dienstleistungen für Salzburger Klein- und Mittelbetriebe kostenfrei.

Wir würden uns freuen, Sie bei diesem wichtigen Thema bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihr Uni-Seeburg Team